

Ärztliches Praxishandbuch Gewalt

Herausgegeben von der Deutschen Gesellschaft für Gynäkologie und Geburtshilfe und dem Hessischen Sozialministerium, Verlag S. Kramarz, Berlin 2013, ISBN 978-3-941130-12-8, Softcover, 283 Seiten, 29,90 Euro

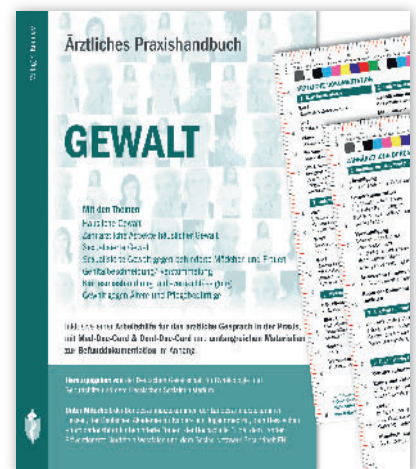
Das Ärztliche Praxishandbuch Gewalt gibt MitarbeiterInnen im Gesundheitswesen einen wichtigen Leitfaden zum Umgang mit Gewaltbetroffenen. Der interdisziplinäre Ansatz und die praxisorientierten Hilfestellungen machen dieses Werk zu einem effektiven Werkzeug und ermutigen zu einem aufmerksamen und engagierten Umgang mit den Opfern häuslicher und sexualisierter Gewalt, Kindesmisshandlung und Opfern von Gewalt gegen Ältere.


Der Beitrag, den dieses Werk leistet, ist umso wichtiger, da MitarbeiterInnen im Gesundheitswesen eine zunehmend größere Rolle in der Gewaltprävention spielen und signifikant dazu beitragen können, den Schutz vor Gewalt für Betroffene zugänglicher zu machen. Bei der wissenschaftlich dokumentierten und standardisierten Identifikation und Dokumentation der physischen und psychischen Verletzungen gilt es, zu be-

rücksichtigen, dass eine für Nicht-Mediziner verständliche vollständige Dokumentation oftmals dazu beitragen kann, dem Opfer die Zeugenanhörung zu ersparen. Die in diesem Buch vorgestellten Materialien zur Befunddokumentation helfen, den Nachweis der Tat zu erbringen und sowohl zivilrechtliche Schutzmaßnahmen als auch sozialrechtliche Anträgen rechtssicher zu untermauern.

Praxisorientierte Handlungsempfehlungen, Unterstützung bei der Diagnostik, Hilfe bei der Kommunikation und im Umgang mit Gewaltbetroffenen machen dieses Buch zu einem wichtigen interdisziplinären Werkzeug, das dazu beiträgt, Gewalthandlungen zu erkennen, Opfern unbürokratisch zu helfen und Täter zu identifizieren.

MedizinerInnen aller Fachrichtungen ist dieses Buch dringend empfohlen, denn nur wer weiß, was sie/er



sieht, kann helfen, den Teufelskreis der Gewalt zu durchbrechen und Leben zu retten. 

PD Dr. *Sven Rinke, Katrin Rinke*,
1. Vorsitzende Wieder Lachen e.V.,
Karlstein, info@wieder-lachen.com,
www.wieder-lachen.com